

HERZLICH WILLKOMMEN

zur Klimaschutzwoche vom 12. bis 18. Juni 2017 an der HNEE! Die Klimaschutzwoche ist eine Plattform für (Forschungs-)Projekte, die Fachbereiche, die Verwaltung, Gruppen und Initiativen, die sich mit dem Themenfeld „Klimawandel und Klimaschutz“ auseinandersetzen. Erfahrungen und Lösungsansätze zum Umgang mit dem menschengemachten Klimawandel werden mit den Hochschulangehörigen und der interessierten Öffentlichkeit in unterschiedlichen Formaten geteilt, diskutiert und ausprobiert.

Wir wünschen viel Spaß und inspirierende Momente!

KONTAKT

Schicklerstraße 5 | 16225 Eberswalde

Telefon: (0 33 34) 657 403 | E-Mail: klima@hnee.de

Web: www.hnee.de/klimafreundliche_hochschule

Das aktuelle Programm und weitere Informationen unter www.hnee.de/klimaschutzwoche



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



PROJEKTNACHMITTAG: DIY-KLIMASCHUTZ SELBER MACHEN

Veranstaltungen

The True Cost of Coal Lass Dich von der faszinierenden kunstbasierten Bildungsarbeit des Beehive Collective anstecken und begleite uns bei diesem interaktiven Workshop mit Bildern und Geschichten. Das Beehive Collective, ein Künstler*innen-Netzwerk aus den USA, zeigt anhand eines 5 x 2,50 Meter großen Mosaikposters auf eindringliche Weise die Entstehung der Kohle, ihre Gewinnung und deren Folgen, sowie den vielfältigen Widerstand und gelebte Alternativen. Aber das Banner thematisiert nicht nur Kohle: Die „Bees“ verbinden in ihrer Arbeit auch auf so unterschiedliche Themen wie extreme Rohstoffförderung, Wachstumskritik, Ernährung und Landwirtschaft, indigene Rechte, Kolonialismus gestern und heute. | Start: 16.30 Uhr; Bitte für einen gemeinsamen Einstieg pünktlich kommen. | Veranstalter: Naturfreunde Eberswalde

Das Konzept Regionalladen In einem kleinen Austausch beschäftigen wir uns damit, wie regionale Erzeuger-Verbraucher-Ketten aussehen. Und warum der Regionalladen in Eberswalde den Namen Krumme Gurke trägt. | Start: 15.30 Uhr | Veranstalter: Regionalladen Krumme Gurke

Upcycling Müll war gestern, heute ist Kreativität gefragt: Bei unserer Upcycling-Aktion könnt Ihr aus gebrauchten Fahrradteilen neue Produkte schaffen. Ob Schlüsselanhänger oder Schmuck – wir geben Ideen und Tipps zum Selbermachen, denn Wiederverwertung von Materialien schont die Umwelt. Bring Deine alten geputzten Fahrradketten und Schläuche mit zum Projektnachmittag – gemeinsam machen wir aus Alt Neu. | Veranstalter: VCD

Kompostklos erleben Zusammen mit den Campusgärtner*innen stellt Ö-Klo das Konzept einer Komposttoilette vor. Es werden die klimaschutzrelevanten Eigenschaften genauer veranschaulicht und die praktische Nutzung anhand eines einsatzbereiten Ö-Klos erlebbar gemacht. | Veranstalter: Ö-Klo; Campusgärtner*innen

Repair Café Hast Du einen kaputten Toaster oder ein anderes defektes elektrisches Kleingerät? Im Repair Café kannst Du diese elektrischen Geräte unter Anleitung reparieren und somit aktiv etwas für den Klimaschutz und gegen die allgegenwärtige Wegwerfmentalität tun. | Veranstalter: Hebewerk e.V.

Smartphone Werkstatt Der Akku schwächelt oder das Display splittert? Du hast es in der Hand! Wir helfen Dir, Dein Smartphone zu reparieren. Denn Recycling ist Klimaschutz! Bring dafür dein kaputtes Gerät mit an den Stadtcampus. Zusammen analysieren wir das Problem und suchen nach Lösungen. Das Reparieren findet in der folgenden Woche statt. | Veranstalter: Greenpeace

Insektensnack Bearprotein, ein junges Unternehmen von HNEE-Absolventen, hat einen Insekten-Protein-Riegel entwickelt. Das Produkt aus biologischen Zutaten sowie nachhaltig gezüchteten Grillen wird heute vorgestellt und die (klimarelevanten) Vorteile des Insektenriegels erläutert. | Veranstalter: Bearprotein

CO2-Waage Stromsparer oder Energieverschwender? Mit der CO2-Waage und unserem Quiz im Gepäck, lädt die BUNDjugend alle Interessierten ein, ihr Energiesparwissen spielerisch zu testen. Findet heraus, mit welchen Energiespartipps Ihr ganz einfach euren Energieverbrauch reduzieren könnt. Außerdem bieten wir verschiedene Upcycling-Aktionen zum Mitmachen an: Wir stellen mit Euch Geldbörsen aus Tetra Paks her, basteln mit Altpapier und vieles mehr. | Veranstalter: BUNDjugend

Seife, Deo, Waschmittel? Selbermachen statt kaufen! Klima- und Umweltschutz fängt im Alltag an! Je mehr Dinge des täglichen Bedarfs man selber macht, desto weniger belastet man die Umwelt mit energieaufwändig hergestellten Verpackungen und Chemikalien. In diesem Workshop wollen wir Deo, Seife und Zahnpasta aus einfachen Zutaten selber machen. | Veranstalter: Naturfreunde Eberswalde

Stencils und Live-Nähen Es werden Stencils mit eigenen Motiven zum Klimaschutz angefertigt. Mitgebrachte Taschen, T-Shirts, Jacken und sonstige Kleidungsstücke können bedruckt werden. Außerdem werden Material und Drucksachen beim Live-Nähen aufgewertet. | Veranstalter: Schöpfwerk

Wood E-Bike Die Arbeitsgruppe von Prof. Pfriem und die innovative Berliner Firma System 180 GmbH haben es sich zum Ziel gesetzt, den Carbon-Foot-Print eines Fahrrads drastisch zu reduzieren, indem man dessen Metall – wo immer es geht – durch den natürlichen Werkstoff Holz ersetzt. Lernt das Projekt kennen! | Veranstalter: ZIM-Projekt, HNEE

Lastenfahrräder entdecken Lastenfahrräder können einen wichtigen Beitrag zu nachhaltiger Mobilität im urbanen Raum leisten. Lernt Lastenfahrräder kennen, macht eine Probefahrt mit unterschiedlichen Modellen und tauscht Euch zum Selbstbau von Lastenrädern aus! | Veranstalter: wandelBar: Energie- & Kulturwendeinitiative

Tausch- und Verschenkemarkt Zu schade für den Müll? Was für den einen ein lästiger Platzverschwender ist, ist für den anderen das lang gesuchte Liebhaberstück. Eine längere Nutzung von Produkten ist meist ressourcenschonender und klimafreundlicher als der Neukauf von Produkten. Bringt Eure Sachen mit, die Ihr gerne verschenken oder tauschen wollt.

Genießt Pizza aus dem mobilen Holzofen! | Veranstalter: Alnus e.V.

MEHRTÄGIGES PROGRAMM

| Datum | Veranstaltungen | Ort | |
|------------|--|-------------------------|--------|
| 12.-17.06. | Regionalwoche Mensa und Einführung von „Nachfüllbar Eberswalde!“ Genießt regionales und klimafreundliches Essen in den Mensen auf Stadt- und Waldcampus! Neben den üblichen vegetarischen und veganen Gerichten gibt es in dieser Woche ein besonderes Essensangebot, das auf Regionalität ausgerichtet ist. Übrigens: In dieser Woche startet auch das Mehrweg-Becher-Pfandsystem (Nachfüllbar Eberswalde!) in den Mensen und weiteren Orten. Veranstalter: Studentenwerk Frankfurt (Oder) | Haus 2, Haus 17: Mensen | + ✓ |
| ab 18.06. | Stadtradeln 2017 – Radeln für ein gutes Klima 2017 wird in Eberswalde wieder um die Wette geradelt. Vom 18.06-08.07. sind alle Eberswalder*innen aufgerufen, möglichst viel für die Umwelt zu tun und mit dem Rad unterwegs zu sein. Weitere Info und das Begleitprogramm: www.stadtradeln.de/eberswalde Veranstalter: Stadt Eberswalde | | ~ + |

DIE VERANSTALTUNGSSTANDORTE



Buslinie 865 vom Bahnhof zum Waldcampus bis (H) »Waldsolarheim« oder Buslinie 913 bis (H) »Waldcampus«

Buslinien vom Bahnhof in Richtung Ostend und Nordend bis (H) »Am Markt«



KLIMASCHUTZ WOCHE
AN DER HNE EBERSWALDE
12.-18.6.2017
MACHT MIT!

DAS MITMACH-PROGRAMM

MONTAG, 12.06.

| Zeit | Veranstaltung | Ort | |
|-----------|---|--------------|--|
| 17-19 Uhr | Eröffnung der Klimaschutzwoche Thema: Klimagerechtigkeit Der Klimawandel wird oft als „Umweltproblem“ wahrgenommen, bei dem es vor allem um Eisbären geht. Tatsächlich ist er aber ein Gerechtigkeitsproblem: am Klimawandel leiden diejenigen am meisten, die ihn am wenigsten verursacht haben, und umgekehrt. Seine fundamentale Ursache ist ein Wirtschaftssystem, das auf einem endlichen Planeten unendliches Wachstum zur obersten Maxime macht. Stellt sich die Frage: wie halten wir den Wahnsinn auf? Prof. Dr. Hermann E. Ott, Senior Advisor Globale Nachhaltigkeits- und Wohlfahrtsstrategien am Wuppertal Institut und Honorarprofessor Global Sustainability Strategies and Governance an der HNEE und Dr. Tazio Müller, Referent Klimagerechtigkeit und Energiedemokratie, Rosa-Luxemburg-Stiftung anschließende Publikumsdiskussion moderiert durch Prof. Dr. Heike Walk, Professorin Transformation Governance an der HNEE Veranstalter: HNEE | Haus 6: Aula | |

DIENSTAG, 13.06.

| Zeit | Veranstaltung | Ort | |
|-----------|---|--------------|--|
| 11-13 Uhr | Gesellschaftliche Relevanz und Hochschulstudium – Wie passt das zusammen? Podiumsdiskussion zu Transfer und Lehre/Lernen an der HNEE Die HNEE hat sich im Juli 2016 als erste deutsche Hochschule eine Transferstrategie für nachhaltige Entwicklung gegeben. „Transfer stärkt Lehre“ ist dort als wichtiges Handlungsfeld benannt. Lernen in der und mit der Praxis kann Gestaltungskompetenzen für Nachhaltigkeit vermitteln. Es wird diskutiert, welche Erwartungen und Wünsche Studierende dazu haben, was Stärken und Schwächen sind. Podium: Prof. Dr. Alexander Pfriem, Vizepräsident für Forschung | Haus 6: Aula | |

| | | | |
|-----------|--|------------------|---|
| | und Transfer, HNEE; Kerstin Lehmann, Transferzentrum der HNEE, Leiterin Transferstelle TIB, HOCH N; Johanna Dodillet, Studentin der HNEE, Vertreterin des AStA; Jan-Hendrik Skrobilin, Student der HNEE, studentischer Vizepräsident; Student*in, Vertreter*in einer Studierendeninitiative n.n. Moderation: Michael Flohr, netzwerk n Veranstalter: netzwerk n, AStA der HNEE, Verbundprojekt HOCH-N | | |
| 19-21 Uhr | Eberswalder Nachhaltigkeitsgesellschaft: „Umwelt und Naturschutz in der Russischen Föderation“ Russische Umweltaktivist*innen sprechen mit Prof. Dr. Pierre Ibisch zu dem Thema „Umwelt und Naturschutz in der Russischen Föderation“. Podium: Gulja Sultanova, LGBT-Aktivistin aus St. Petersburg, Nikolaj Petrow, Politikwissenschaftler an der Hochschule für Wirtschaft in Moskau und Alexej Kozlov, Bürgerrechtler aus Voronesch und Berlin. Veranstalter: Heinrich-Böll-Stiftung, Stadt Eberswalde und HNEE | Haus 4: Raum 101 | ✓ |

MITTWOCH, 14.06.

| Zeit | Veranstaltung | Ort | |
|-----------|---|--|--------|
| 15-18 Uhr | Projektnachmittag: DIY – Klimaschutz selber machen Welchen Beitrag kann ich selbst zum Klimaschutz leisten? Welche innovativen Geschäftsideen starten HNEE-Absolvent*innen? Verbringt in entspannter Atmosphäre einen ereignisreichen Nachmittag und lernt klimafreundliche Alternativen zum Konsum-, Wegwerf- und Verschwendungsmainstream kennen. Details zum Programm: siehe Rückseite Interesse an einem eigenen Stand beim Projektnachmittag der Klimaschutzwoche? Anmeldung unter klima@hnee.de | Stadt-campus Innenhof; Haus 4: Raum 101 | + ✓ |
| 21-23 Uhr | Gespräch + Open-Air Kino: Kohleausstieg selber machen Wie können wir den Ausstieg aus den fossilen Energieträgern beschleunigen? Jede*r Einzelne kann was bewegen, viele Formen des Protests und politischen Engagements sind möglich. Die Initiativen „Fossil Free“, „Ende Gelände“ und „Kohleausstieg Berlin“ werden sich vorstellen. Im Anschluss wird der Film „Beyond the red lines – Systemwandel statt Klimawandel“ gezeigt. Die Dokumentation erzählt die Geschichte einer wachsenden Bewegung des zivilen Ungehorsams, welche die Transformation zu einer klimagerechten Gesellschaft selber in die Hand nimmt. Veranstalter: Fossil Free, Ende Gelände, Kohleausstieg Berlin | Stadt-campus Innenhof; bei schlechtem Wetter: Haus 4: Raum 101 | + ✓ |

DONNERSTAG, 15.06.

| Zeit | Veranstaltung | Ort | |
|--------------|--|--------------|--|
| 16.30-21 Uhr | Klimaschutz- und Anpassungsstrategien in der Landwirtschaft 16.30-18.30 Klimaschutz durch Mulch- und Humuswirtschaft im Gartenbau In einem gemeinsamen Vortrag zeigen Rudolf Behm (Mulchexperte und Buchautor von „Mulch total“) und Daniel Fischer (Agrarwissenschaftler aus Halle) anhand umfangreicher Erfahrungen aus gärtnerischer Praxis, und gestützt durch wissenschaftliche Erkenntnisse, Potenziale und praktische Tipps für eine systematische Humuswirtschaft durch den Einsatz von Mulch und Terra-Preta im Gartenbau auf. Hecken- und Baumlandschaften in Europa – Agroforst ein Beitrag zum Klimaschutz?! , Dipl. agr. Michael Grolm (Berufsimker, Leiter der Obstbaumschule und Vorsitzender Mittel-D. der Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft) zeigt anhand von Bildern aus verschiedenen Regionen Europas praktische Möglichkeiten auf, wie Bäume und Hecken wieder in die Landwirtschaft integriert werden und zur Klimawandelanpassung beitragen können. 18.30-19.00 Suppen-Snackpause 19.00-20.00 Wie Klimaschutz durch Humusaufbau in großen Dimensionen funktioniert , Gerald Dunst (Forscher, Praktiker, Berater und Fachbuchautor zu den Themen Humusaufbau, Kompostierung und Terra Preta, Betriebsleiter des Kompostwerkes Sonnenerde, Initiator der Ökoregion-Kaindorf) stellt die Ergebnisse der Humusdatenbank aus der Ökoregion Kaindorf (Österreich) vor. Könnte auch im Barnim ein solch innovativ-nachhaltiger Regionalentwicklungsansatz umgesetzt werden, bei dem Unternehmen Landwirt*innen für den Aufbau von Humus als Klimagas-Sequestrierungsmaßnahme bezahlen? 20.00 Podiumsdiskussion mit allen Referenten – Kann Landwirtschaft zum Klimaschutz beitragen? Moderation: Dr. Ralf Bloch: Neben seinem Lehrauftrag zur Agrarökologie an der HNEE, forscht er am ZALF zur Weiterentwicklung von landwirtschaftlichen Anbauverfahren als Klimawandelanpassung. Veranstalter: HNEE | Haus 6: Aula | |

FREITAG, 16.06.

| Zeit | Veranstaltung | Ort | |
|----------|--|----------------------|--|
| 9-11 Uhr | Klimafrühstück: Eine Uni – Ein Buch Bei Kaffee und Franzbrötchen das Paradigma Wirtschaftswachstum überdenken. Die HNEE liest das Buch | Stadt-campus auf der | |

| | | | |
|-----------|---|---|--|
| | von Graeme Maxton und Jörgen Randers „Ein Prozent ist genug – Mit wenig Wachstum soziale Ungleichheit, Arbeitslosigkeit und Klimawandel bekämpfen“. Diesmal wollen wir bei einem gemütlichen Frühstück das dritte Kapitel (Die alte Methode funktioniert nicht mehr) lesen und gemeinsam diskutieren. Bringt gerne einen Aufstrich o.Ä. mit! Mehr Infos zum Projekt: www.hnee.de/K6048 Veranstalter: HNEE | Wiese unter der Birke; bei schlechtem Wetter: Haus 6, Aula | |
| 11-15 Uhr | New Commons Game Im New Commons Game wird der Umgang mit öffentlichen, allgemein zugänglichen, endlichen Ressourcen aufgezeigt. In der Rolle als Fischer*in versucht jede*r Spieler*in so viele Fische wie möglich zu fangen. Dabei verändert sich, abhängig von den in jeder Runde getroffenen Entscheidungen, der Zustand der Fischbestände. Während uns die „Tragedy of the Commons“ vermeintlich zeigt, dass die Erhaltung von Gemeingütern keine leichte Aufgabe ist, konnte die Erforschung der „Commons“ Belege dafür finden, dass unter gewissen Prinzipien eine gemeinschaftliche Verwaltung von sogenannten Allmendegütern sehr erfolgreich sein kann. Wie schwierig das allerdings in einer von Markt und Staat geprägten Gesellschaft ist, zeigen heutige Entwicklungen deutlich. Oft kam und kommt es durch Übernutzung von natürlichen Ressourcen zu schwerwiegenden Folgen. Diese soziale Fehlentwicklung ist das Thema im Simulationspiel New Commons Game. Veranstalter: Projektwerkstatt Commons | Stadt-campus auf der Wiese unter der Birke; bei schlechtem Wetter: Haus 6, Aula | |

SAMSTAG, 17.06.

| Zeit | Veranstaltung | Ort | |
|-----------|---|---|--------|
| 10-16 Uhr | Nachhaltigkeits- und Klimaschutzmanagement am Tag der offenen Tür Lernt das Nachhaltigkeits- und Klimaschutzmanagement der HNEE auf dem Stand am Tag der offenen Tür kennen! Direkt daneben könnt Ihr beim Stand des Ivakale e.V. mehr über das Klimaschutzprojekt zum Schutz des Kakamega Regenwaldes in Kenia erfahren, welches die HNEE seit 2014 zusammen mit dem Ivakale e.V. durchführt. Die HNEE gleicht über das Projekt ihre CO2-Emissionen aus. 11.00 Uhr (Hörsaal Haus 1) + 14.45 Uhr (Haus 2 Hörsaal 1) Vortrag zum Nachhaltigkeitsmanagement der HNEE 13.30 Uhr Führung Nachhaltiger Hochschulbetrieb durch die Referentin für Nachhaltigkeit Kerstin Kräusche (Treffpunkt: Infostand) Das vollständige Programm zum Tag der offenen Tür an der HNEE: www.hnee.de/offen Veranstalter: HNEE | Stadt-campus zwischen Haus 4 und Haus 5 | + ✓ |

| | | | |
|----------|---|---|---|
| 9-16 Uhr | Seminar: „Heimische Wälder im Klimawandel“ Die Stiftung WaldWelten entwickelt in Kooperation mit der HNEE in einem Forschungsprojekt Umweltbildungsmodule für Erwachsene zum Thema „Wald im Klimawandel“. Das diesjährige Seminar für Ehrenamtliche aus dem Naturschutz und Umweltschutz findet erstmalig innerhalb der Klimaschutzwoche statt. Interessierte erhalten im Austausch mit namenhaften Expert*innen einen fachlichen und praktischen Einblick in die Wirkbereiche und Effekte des Klimawandels im Wald und erarbeiten Handlungsmöglichkeiten für den Alltag. Das Seminar ist ganztägig. Informationen zum Programm und Anmeldung bei gabriela.adamski@hnee.de Veranstalter: Stiftung WaldWelten, HNEE | Treffpunkt: 9.00 Uhr Verwaltungsgebäude Forstbotan. Garten, Am Zainhammer 5 | ~ |
|----------|---|---|---|

SONNTAG, 18.06.

| Zeit | Veranstaltung | Ort | |
|-----------------|--|---|--------|
| 11.30-12.30 Uhr | Fahrt mit der Solar Explorer: Was hat Klimaschutz mit Biodiversität zu tun? Sonne Ahoi! Zum Ausklang der Woche wird eine klimafreundliche Fahrt mit dem Forschungsschiff „Solar Explorer“ über den Werbellinsee angeboten. Das Schiff wird mit 100 Prozent selbst gewonnener Energie betrieben. Photovoltaik zum Anfassen und Erkundung der Biodiversität des bis zu 50m tiefen Klarwassersees (u. a. durch den Glasboden). Bitte meldet Euch bis zum 07.06.2017 verbindlich für die Fahrt an. Schreibt an: klima@hnee.de Veranstalter: HNEE | Indiv. Anreise nach Altenhof am Werbellinsee mit ÖPNV oder Fahrrad, Weiteres nach Anmeldung | + ✓ |

ERLÄUTERUNGEN

Barrierefreiheit: Wir möchten Euch unterstützen, alle Veranstaltungen und Installationen besuchen zu können. Falls besondere Anforderungen für Eure Teilnahme notwendig sind, wendet Euch bitte an klima@hnee.de. Alle Veranstaltungen, abgesehen von denen mit einem ~ gekennzeichnet sind, sind für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen uneingeschränkt erreichbar.

Familienfreundlichkeit: Alle Veranstaltungen und Installationen die mit einem + gekennzeichnet sind, eignen sich besonders gut für Kinder.

For non-native speakers: On the website www.hnee.de/klimaschutzwoche you will find an English version of the programm. For English speakers suitable look for ✓